70-Jahr-Feier in Annemaries Buschenschenke

Steinadler Attila als Stargast beim CDU-Fest

Artikel aus der OP am 09.09.15 - 03:00

Falkner Norbert Lawitschka präsentierte den Steinadler „Attila“ auf dem Weinfest der CDU Weiskirchen. Der Vogel lebt im Wildpark Klein-Auheim.© Petrat

Weiskirchen - Mit einem zweitägigen Straßenfest feierte der CDU-Ortsverband Weiskirchen sein 70-jähriges Bestehen rund um Annemaries Buschenschenke, wie das Fest auf dem Grundstück der Ortsvorsteherin Annemarie Jonas auch genannt wird.Mit Tombola, DJ, den Giesemer Trottwa-Lerche und der Trompetengruppe „Doppel(s)pass“ war für buntes Programm gesorgt. Höhepunkt war jedoch der Besuch des Eintracht-Frankfurt-Maskottchens: Steinadler Attila. Ortsvorsteherin Jonas bedauerte, dass aus der Fertigstellung der Rodgau-Ringstraße und der Sanierung der Schillerstraße nichts geworden sei. Aktuell stehe der Ortsverband mit 80 Mitgliedern gut da, erklärte Vorsitzende Anette Schweikart-Paul. Auch Ehrenbürger Paul Scherer blickt optimistisch in die Zukunft. Seit 1966 die große SPD-Mehrheit im Ort kippte, weil dank eines Abweichlers trotz Minderheit von 7:8 Stimmen seinerzeit Alois Lemke zum Bürgermeister gewählt wurde, habe die CDU in Weiskirchen stets die Mehrheit gehabt. Er selbst ist 1953 in die Junge Union eingetreten, die anfangs großen Anteil am Erfolg der CDU hatte; einige Gemeindevertreter kamen direkt aus der Jugendorganisation.

Nach der politischen Flaute in den 80er-Jahren sei nun das politische Interesse bei den Jüngeren wieder da, lobt er die Arbeit der Jungen Union und die Nachwuchsarbeit der CDU. Die akademische Feier findet im November statt. *(pep)*